

21. Dezember 2016

Rekordjahr für Österreichs Kaiseradler

Pernkopf: Naturland Niederösterreich ist reich an Naturjuwelen

18 Brutpaare des Kaiseradlers, davon 13 in Niederösterreich, haben dieses Jahr insgesamt 31 Jungvögel großgezogen, 11 Jung-Tiere mehr als noch im Vorjahr. Während der imposante Greifvogel in Österreich lange als ausgestorben galt, ist nun eine positive Bestandsentwicklung der hochgefährdeten Art feststellbar. „2015 verließen bereits 20 Jungvögel ihren Horst, dieses Jahr hat sich der Bruterfolg sogar auf 31 junge Kaiseradler gesteigert“, freut sich Naturschutz-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. „Das Naturland Niederösterreich ist reich an Naturjuwelen. Dieses Projekt zeigt, dass sich der Einsatz für den Erhalt der Lebensräume lohnt“, so Pernkopf.

Für 190 Jahre galt der Kaiseradler in Österreich als ausgestorben. Durch intensive nationale und internationale Schutzbemühungen begünstigt, siedelte sich der mächtige Großvogel 1999 wieder in Österreich an. Seitdem erholt sich der Brutbestand in Österreich kontinuierlich. „Die Schutzbemühungen haben sich bezahlt gemacht. Die Vermeidung von Störungen in Horstnähe, der Erhalt der Lebensräume sowie die Bekämpfung der illegalen Greifvogelverfolgung zeigen Wirkung“, freut sich Gerald Pfiffinger von BirdLife Österreich. Das Birdlife-Schutzprojekt wird vom Land Niederösterreich sowie der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) unterstützt.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12705, e-mail j.maier@noel.gv.at.